

Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 23. Januar 2008

Vorlagen-Nr. 07-F-01-0125

**Schwarzarbeit auf GWW-Baustelle
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 19.11.2007 -**

In der Tagespresse vom 16.11.2007 wurde berichtet, dass bei einer Überprüfung durch die Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS) erneut auf einer Baustelle der Wiesbadener Wohnbaugesellschaft (GWW) drastische Verstöße durch Subunternehmer festgestellt wurden.

Deshalb möge der Ausschuss beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, wann und in welchem Umfang auf Baustellen der Wiesbadener Wohnbaugesellschaften Verstöße gegen das Verbot der Schwarzarbeit, illegale Beschäftigung oder Fälle von Scheinselbstständigkeit entdeckt wurden. Es soll auch berichtet werden, wie diese Verstöße geahndet wurden und was von Seiten der Wohnbaugesellschaften bisher dagegen unternommen wurde.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Beschluss Nr. 0003

1. Der schriftliche Bericht der GWW vom 04.01.2008, der dem Ausschuss heute als Tischvorlage vorgelegt wurde, gilt als eingebracht.
2. Der Punkt kommt in der Sitzung des Ausschusses am 27.02.2008 erneut zum Aufruf, wenn es Nachfragen zu dem Bericht geben sollte.
3. Der unter Punkt 3 des Beschlusses des Ausschusses Nr. 0194 vom 28.11.2007 angeforderte Bericht des Revisionsamtes über Firmen, die für andere Bereiche der Landeshauptstadt Wiesbaden im Sinne des Antrages tätig sind und waren bzw. Subunternehmer beschäftigt wurden, kommt zu gegebener Zeit zum Aufruf.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2008

Tollebeek
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .01.2008

Dem Revisionsamt zu Punkt 3 mit
der Bitte um Kenntnisnahme

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2008

Dezernat I
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister